



Fachseminare  
von Fürstenberg

Ein Unternehmen der  
Verlagsgruppe

**ottoschmidt**

---

# Zertifikatslehrgang

## Gemeinnützigkeitsrecht

Blended Learning ab 2022

**Ausführliches Programm** (Module 1-4)

### **Fachliche Leitung:**

RA/FAStR/FASportR Dr. Jörg Alvermann und RA/StB/FAStR Dr. Dr.  
Norbert Mückl

<b>GemR 1</b> .....	<b>Seite 2</b>
Gemeinnützigkeits- und Spendenrecht RA/FAStR/FASportR Dr. Jörg Alvermann – Carina Leichinger	
<b>GemR 2</b> .....	<b>Seite 4</b>
Gewinnermittlung und Rechnungslegung Markus Exner – WPin/StBin Prof. Dr. Ursula Ley	
<b>GemR 3</b> .....	<b>Seite 5</b>
Einzelne Steuerarten – Sozialrechtliche Zusammenhänge RA/FAStR Cristian Esteves Gomes – RA/StB/FAStR Dr. Dr. Norbert Mückl – StB Andreas Seeger	
<b>GemR 4</b> .....	<b>Seite 8</b>
Sonderthemenn – Webinarreihe RA/FAStR/FASportR Dr. Jörg Alvermann – RA/FAStR Cristian E. Gomes – RA/StB/FAStR Dr. Dr. Norbert Mückl – StB Markus Rohwedder– RA Holger Salentin – StB Andreas Seeger	

## GemR 1 – Alvermann / Leichinger

### Gemeinnützigkeits- und Spendenrecht

#### A. Gemeinnützigkeit im Steuerrecht

##### I. Vorteile der Gemeinnützigkeit

1. Steuerliche Vorteile
  - a) Körperschaft- und Gewerbesteuer (§ 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG, § 3 Nr. 6 GewStG)
  - b) Umsatzsteuer (§§ 4, 12 Abs. 2 Nr. 8 UStG)
  - c) Die Sphärentheorie
  - d) Weitere Steuerbefreiungen (ErbStG, GrStG)
  - e) Vermittlung von Begünstigungen (§ 3 Nr. 26 ff. EStG)
2. Außersteuerliche Vorteile

##### II. Steuerbegünstigte Körperschaften

1. Körperschaften i.S.d. § 1 Abs. 1 KStG
2. Regionale und funktionale Untergliederungen

##### III. Materiell-rechtliche Voraussetzungen

1. Struktureller Inlandsbezug (§ 51 Abs. 2 AO)
2. Verfassungstreue (§ 51 Abs. 3 AO)
3. Steuerbegünstigte Zwecke
  - a) Gemeinnützige Zwecke (§ 52 AO)
  - b) Mildtätige Zwecke (§ 53 AO)
  - c) Kirchliche Zwecke (§ 54 AO)
4. Grundsatz der Selbstlosigkeit (§ 55 AO)
  - a) Mittelverwendung (§ 55 Abs. 1 Nr. 1 und 3 AO)
  - b) Vermögensbindung (§ 55 Abs. 1 Nr. 2 und 4 AO)
  - c) Zeitnahe Mittelverwendung (§ 55 Abs. 1 Nr. 5 AO)
5. Rücklagen und Vermögensbildung (§ 62 AO)
  - a) Rücklagen (§ 62 Abs. 1 und 2 AO)
  - b) Zulässiges Vermögen (§ 62 Abs. 3 und 4 AO)
6. Grundsatz der Ausschließlichkeit (§ 56 AO)
7. Grundsatz der Unmittelbarkeit (§ 57 AO)
  - a) Hilfspersonen (§ 57 Abs. 1 S. 2 AO)
  - b) Verbandsregel (§ 57 Abs. 2 AO)
  - c) Kooperationen und Holdingstrukturen (§ 57 Abs. 3 und 4 AO)
8. Steuerlich unschädliche Betätigungen (§ 58 AO)
  - a) Mittelzuwendungen (§ 58 Nr. 1 AO)
  - b) Endowment (§ 58 Nr. 3 AO)
  - c) Übrige unschädliche Betätigungen (§ 58 Nr. 4 ff. AO)
9. Vertrauensschutz bei Mittelweitergaben (§ 58a AO)

##### IV. Formelle Voraussetzungen

1. Formelle Satzungsmaßigkeit (§§ 59, 60, 61 AO)
2. Gesonderte Feststellung (§ 60a AO)
3. Nachweis- und Aufzeichnungspflichten (§ 63 AO)

**V. Überblick: Steuerpflichtige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe (§ 64 AO)**

**VI. Überblick: Steuerbegünstigte Zweckbetriebe (§§ 65 – 68 AO)**

**B. Spendenrecht**

**I. Spendenbegriff**

1. Unentgeltlichkeit
2. Freiwilligkeit
3. Mitgliedsbeiträge
4. Abgrenzung zum Sponsoring

**II. Mögliche Spendenempfänger**

**III. Gegenstand einer Spende**

1. Geldzuwendungen
2. Sachzuwendungen und Bewertung
3. Aufwands- und Rückspenden

**IV. Zuwendungsnachweis (§ 50 EStDV)**

1. Zuwendungsbestätigung
2. Elektronische Datenbereitstellung
3. Zuwendungsempfängerregister (§ 60b AO, FVG)
4. Vereinfachungsregelungen
5. Besondere Aufzeichnungspflichten

**V. Höhe des Spendenabzugs**

**VI. Spendenhaftung (§ 10b Abs. 4 EStG)**

1. Haftungstatbestände
2. Haftungsschuldner
3. Umfang der Haftung
4. Haftungsverfahren

**c. Zusammenfassendes Fallbeispiel**

## GemR 2 – Ley / Exner

### Gewinnermittlung und Rechnungslegung

#### **A. Einleitung**

#### **B. Grundsätze der Rechnungslegung**

##### **I. Zweck und Adressaten der Rechnungslegung**

##### **II. Rechnungslegungspflichten**

1. Vereine
2. Stiftungen
3. Kapitalgesellschaften
4. Treuhänder, unselbständige Stiftungen

##### **III. Rechnungslegungsverantwortliche**

##### **IV. Jahresrechnung und Vermögensübersicht**

##### **V. Kaufmännischer Jahresabschluss**

##### **VI. Rechnungslegungsempfehlung**

##### **VII. Rechnungslegungsbesonderheiten**

1. Rechtsformspezifische Besonderheiten
2. Tätigkeitsbezogene Besonderheiten

##### **VIII. Nachweis der Kapitalerhaltung bei Stiftungen**

1. Vorgaben
2. Nominale Kapitalerhaltung
3. Reale Kapitalerhaltung

#### **C. Steuerliche Rechnungslegung**

##### **I. Überblick**

##### **II. Steuerliche Rechnungslegungspflichten (einschließlich E- Bilanz)**

##### **III. Mittelverwendungsrechnung**

1. Grundzüge
2. Mögliche Rücklagenbildung

## GemR 3 – Mückl / Esteves Gomes / Seeger

### Einzelne Steuerarten jenseits des Ertragssteuerrechtst

#### **A. Umsatzsteuer bei NPO (Esteves Gomes/Seeger)**

##### **I. Grundlagen**

1. Allgemeine Systematik
2. Abgrenzung: Unternehmerische vs. nichtunternehmerische Sphären der NPO
3. Beginn und Ende der Unternehmereigenschaft, Kleinunternehmer
4. Unternehmereigenschaft von Organen der NPO (Aufsichtsräte, Beiräte, Vorstände)
5. Unternehmereigenschaft und Betrieb von Anlagen zur Energieerzeugung
6. Lieferung und sonstige Leistung, unentgeltliche Wertabgabe
7. Ort der Leistung
8. Steuersatz und Vorsteuerabzug
9. Umkehr der Steuerschuldnerschaft bei NPO
10. EU-Recht und nationales Recht

##### **II. Weitere Problemfelder der Umsatzsteuerbarkeit bei NPO**

1. Nicht kostendeckende Entgelte
2. Mitgliedsbeiträge
3. Zuschüsse
4. Spenden
5. Sponsoring (Grundzüge)
6. Personalgestellung
7. Gemeinschaften, Kooperationen

##### **III. Organschaft**

1. Allgemeines und besondere Anforderungen an die Organschaft bei NPO
2. Vereinbarkeit mit EU-Recht
3. Anforderungen an die organisatorische Eingliederung
4. Anforderungen an die finanzielle Eingliederung
5. Anforderung an die wirtschaftliche Eingliederung

##### **IV. Steuerbefreiungen**

1. Nationale und europarechtliche Systematik
2. Grundstücksvermietung und ähnliche Vorgänge
3. Heilbehandlungen/Krankenhausbehandlungen
4. Leistungen zur Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens: Sanitäts- und Rettungsdienst, ärztlicher Notdienst
5. Organlieferungen, Krankenbeförderung
6. Eingliederung und Arbeitsförderung
7. Betreuung, Alten- und Pflegeheime
8. Sozialfürsorge und soziale Sicherheit (ehemals „Wohlfahrtspflege“)
9. Umsätze der Blinden
10. Bildung

11. Kulturelle Einrichtungen und Veranstaltungen
12. Steuerbefreiung des Sports
13. Erziehung und Betreuung von Kindern und Jugendlichen
14. Kinder- und Jugendhilfe, Jugendherbergswesen
15. Steuerbefreiung für Vereinsorgane/sonstige ehrenamtliche Tätigkeit
16. Personalgestellung
17. Kostenteilungsgemeinschaft

#### **V. Steuersatz**

1. Allgemeines: regulärer vs. ermäßigter Steuersatz
2. Ermäßigter Steuersatz für Zweckbetriebe von NPO (§ 12 Abs. 2 Nr. 8 UStG)
3. Ermäßigter Steuersatz für Schwimm- und Heilbäder, Kureinrichtungen
4. Ermäßigter Steuersatz im Kulturbereich

#### **VI. Vorsteuerabzug**

1. Keine Vorsteuerabzug im nichtunternehmerischen Bereich
2. Unternehmerische Mindestnutzung
3. Rechnungsanforderungen
4. Vorsteueraufteilung, § 15 Abs. 4 UStG
5. Teilunternehmerisch genutzte Grundstücke, Wirtschaftsgüter und Eingangsleistungen
6. Änderung der Verhältnisse, Vorsteuerberichtigung (§ 15a UStG)

#### **VII. Grundzüge des Verfahrensrechts**

### **B. Sozialrechtliche Zusammenhänge (Seeger)**

#### **I. Zweckbetriebe und Leistungen - Grundlagen der Finanzierung nach SGB V-XII**

1. Gesundheitswesen
  - a. Grundlagen der Finanzierung und Umfang ambulanter und stationärer Leistungen
2. Altenhilfe / Pflege / Abgrenzung Betreutes Wohnen
  - a. Umfang und Finanzierung der Leistungen stationärer Altenhilfe
  - b. Umfang und Finanzierung ambulanter Pflegeleistungen
  - c. Wohnformen in der Altenhilfe/WBVG und Landesheimgesetze
3. Eingliederungshilfe (Behindertenhilfe)
  - a. Grundlagen der Eingliederungshilfe im Bereich Arbeit
  - b. Grundlagen der Eingliederungshilfe im Bereich Wohnen/BTHG
4. Jugendhilfe
  - a. Grundlagen der Hilfen zur Erziehung
5. Ausgliederung von Zweckbetrieben
  - a. Überblick /Gegenüberstellung Einzelrechtsnachfolge/ Gesamtrechtsnachfolge im Kontext von GemR/Ertragsteuern

## **II. Grundlagen und Schnittstellen zur Umsatzsteuer**

1. Eingliederungshilfe
  - a. Beschäftigungsformen der EGH (WfbM u. a.) und ermäßigter Steuersatz
  - b. Beschäftigungsbetriebe der EGH und Vorsteuerabzug

## **C. Weitere steuerliche Besonderheiten bei NPO (Dr. Dr. Mückl)**

### **I. Erbschaft-/Schenkungssteuer**

1. Grundzüge
2. Zuwendungen an Religionsgemeinschaften und kirchliche/gemeinnützige/mildtätige Institutionen (§ 13 Abs. 1 Nr. 16 ErbStG)
3. Zuwendungen zu kirchlichen/gemeinnützigen/mildtätigen Zwecken (§ 13 Abs. 1 Nr. 17 ErbStG)

### **II. Lohn-/Einkommensteuer**

1. Gemeinnützige Körperschaften als Arbeitgeber
2. Übungsleiterpauschale (§ 3 Nr. 26 EStG)
3. Ehrenamtspauschale (§ 3 Nr. 26a EStG)

### **III. Kapitalertragsteuer**

1. Besonderheiten für gemeinnützige Körperschaften

### **IV. Grundsteuer**

1. Besonderheiten für gemeinnützige Körperschaften

## GemR 4 – Sonderthemen

Webinare („Wähle 3 aus 7“), Dauer je 2 Zeitstunden

### **I. Gemeinnützigkeit und öffentliche Hand (Rohwedder)**

1. Grundzüge der Besteuerung von juristischen Personen des öffentlichen Rechts
  - Körperschaftsteuer
  - Umsatzsteuer
2. Gemeinnützigkeitsfähigkeit der öffentlichen Hand
3. Voraussetzungen der Gemeinnützigkeit
  - Satzungsmäßige Voraussetzungen
  - Tatsächliche Geschäftsführung

### **II. Kirchliche Organisationen (Salentin)**

1. Allgemeine kirchenrechtliche Themen
  - Kirchliche Strukturen
  - Kirchenrechtliche Rechtsformen
  - Kirchliches Vermögensrecht
2. Zum Verhältnis von Kirche und Staat
3. Rechtsformen kirchlicher Betätigung und kirchliche Aufsicht
  - Körperschaften öffentlichen Rechts
  - Stiftungen
  - Vereine
  - GmbH
4. Verbandsstrukturen
5. Steuerbegünstigte Zwecke
  - Förderung der Religion (§ 52 Abs. 2 Nr. 2 AO)
  - Kirchliche Zwecke (§ 54 AO)
6. Besondere kirchenrechtliche Themen;
  - Arbeitsrecht
  - Datenschutzrecht



### III. Grenzüberschreitende Tätigkeit (Rohwedder)

1. Verwirklichung steuerbegünstigter Zwecke im Ausland
  - Struktureller Inlandsbezug
  - Einschaltung von Hilfspersonen (§ 57 Abs. 1 AO)
  - Mittelweiterleitung ins Ausland
  - Nachweispflichten
2. Im Inland beschränkt steuerpflichtige Körperschaften mit Sitz im EU-/EWR-Ausland
3. Zuwendungsempfänger im bzw. außerhalb des EU-/EWR-Auslands
4. Zuwendungen an ausländische Einrichtungen (Erbschaft- und Schenkungsteuer)

### IV. Sponsoring (Esteves Gomes)

1. Allgemeine Grundzüge
  - Begriffsbestimmung
  - Steuerliche Ausgangs- und Interessenslage
    - des Sponsors
    - der NPO
  - Ertragsteuerliche Rechtsgrundlagen
    - Gesetzliche Vorschriften
    - Sponsoring-Erlass
  - Umsatzsteuerliche Rechtsgrundlagen
    - Gesetzliche Vorschriften
    - Abschn. 1.1 Abs. 23 UStAE
2. Ertragsteuerliche Behandlung
  - beim Sponsor
    - Aufwendungen als Betriebsausgabe
    - Aufwendungen als Zuwendung/Spende
    - Aufwendungen als nicht abziehbare Kosten der privaten Lebensführung
    - Aufwendungen als verdeckte Gewinnausschüttungen
  - bei der NPO
    - Einnahmen des ideellen Bereichs
    - Einnahmen der Vermögensverwaltung
    - Einnahmen des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs vs. Zweckbetriebs
3. Umsatzsteuerliche Behandlung
  - Abgrenzungsfälle: nichtsteuerbare vs. steuerbare Vorgänge
    - Danksagung/übliche Hinweise
    - „Duldung“ fremder Werbung
    - „Aktive Mitwirkung“ an Werbung
  - Regulärer vs. ermäßigter Steuersatz

- Rechteverwertung nach § 12 Abs. 2 Nr. 7 lit. c UStG
  - Zweckbetrieb nach § 12 Abs. 2 Nr. 2 Nr. 8 lit. a UStG
  - Vorsteuerabzug
    - Allgemeine Anforderungen
    - Rechnungsanforderungen
    - Unentgeltliche Wertabgabenbesteuerung
4. Weitere Aspekte
- Erbschaftsteuerliche Bezüge
  - Gemischte Leistungen des Sponsorings

## V. Wohlfahrtspflege (Seeger)

1. Verbot des Erwerbstrebens nach § 66 AO
  - Grundlagen und AEAO
  - Zweckbetriebe und Abgrenzungen
  - Praxisfragen beim Finanzierungsbedarf und der Ermittlung steuerlicher Rücklagen
2. Planmäßiges Zusammenwirken und Mittelbeschaffung
  - Grundlagen der Reformregelungen nach § 57 Abs. 3 AO und § 58 Nr. 1 AO
  - Umsetzung und Praxisfragen
  - Auswirkungen auf die Finanzierung und steuerlicher Rücklagen
3. Leistungsverrechnung in der Sozialwirtschaft
  - Konzernumlage vs. Kostenumlage
  - „Kosten“ in der Gesundheits- und Sozialwirtschaft - Praxisfragen und Lösungsansätze nach Maßgabe der Verwaltungsregelungen international tätiger Unternehmen
  - Marktpreis vs. Kosten - zur Bandbreite marktüblicher Preise

## VI. Sport (Alvermann)

1. Sport und Gemeinnützigkeit
2. Einkunftsquellen der gemeinnützigen Sportvereine und –verbände und ihre steuerliche Behandlung
  - Mitgliedsbeiträge
  - Spendenfragen
  - Typische Themen der Sphärenabgrenzung im Sportverein
  - Zweckbetrieb sportliche Veranstaltungen
  - Umsatzsteuerfragen

3. Ausgliederung in Sportkapitalgesellschaften
  - Steuerliche Behandlung der Beteiligung
  - Gemeinnützigkeitsfragen
  - Verdeckte Gewinnausschüttungen
4. Spezialthemen
  - Kooperationen und Spielgemeinschaften
  - Vereinsabteilungen
  - Schenkungsteuer
  - eSport

## **VII. Tax Compliance (Mücl)**

1. Bedeutung von Tax Compliance
2. Folgen unzureichender Tax Compliance bei NPO
  - Steuerliche Risiken
  - Straf-/Bußgeld-Risiken
  - Risiken für die Gemeinnützigkeit
3. Anreize zur Implementierung eines Tax Compliance Management Systems (TCMS) bei NPOs
  - Finanzverwaltung
  - Rechtsprechung
  - Gesetzgebung
4. Anforderungen an ein Tax Compliance Management System (TCMS)
5. Grundelemente eines TCMS nach IDW PS 980
6. Ausgewählte Maßnahmen zur Risikominimierung